



S'EBERSDORFER FEUERWEHRBLATT'L



Das Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Ebersdorf an der Zaya

25 Jahre Feuerwehrheurer

25 Jahre Feuerwehrheurer in Ebersdorf an der Zaya

Beim diesjährigen Feuerwehrheurer durften sich die Mitglieder der Feuerwehr Ebersdorf an der Zaya über ein besonderes Jubiläum freuen. Dieses erfolgreiche Fest wurde bereits zum 25. Mal veranstaltet.

Wie auch in den vergangenen Jahren war es nur durch Teamwork möglich, den Jubiläumsfeuerwehrheurer erfolgreich zu absolvieren. Mitgeholfen haben rund 60 Personen. Was besonders erfreulich war, auch Nicht-Feuerwehrmitglieder haben tatkräftig angepackt.

Für diese Erfolgsgeschichte gibt es einige Eckpfeiler der Veranstaltung:

Das Florianitropferl, ein Grüner Veltliner, gewachsen und gereift am Ebersdorfer Ladenberg.

Eine Speisekarte mit regionalen Gerichten, welche über die Jahre verbessert wurden.

Ein motiviertes Team – eine gesunde Mischung von erfahrenen Leuten und Neueinsteigern.

Treue Stammgäste aus Nah und Fern, die jedes Jahr der Einladung zum Feuerwehrheurer folgen.



Terminvorschau - Veranstaltungen 2009

- 04.09. – Hoffest mit Sautanz in Ebersdorf
- 31.10. – Striezelpesch'n im FF Haus
- 07.11. – Preisschnapsen im FF Haus
- 08.11. – Gans'lessen im FF Haus

**Unterstützen Sie uns durch
Ihren Besuch – Helfen Sie auch
weiterhin bei guter
Unterhaltung!**

Geschätzte Ortsbevölkerung,
Freunde und Gönner der Freiwilligen Feuerwehr
Ebersdorf/Zaya, liebe Feuerwehrmitglieder!

Im ersten Halbjahr 2009 hat sich einiges getan,
worauf wir mit Stolz zurückblicken können:

- Die Ostermusik wurde wieder erfolgreich zur vollsten Zufriedenheit aller Gäste veranstaltet werden.
- Der Feuerwehrheilige fand bereits zum 25. Mal in Ebersdorf an der Zaya statt.
- Michael Vock jun. und Christian Tatzber haben das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold – die Feuerwehrmatura – absolviert.
- Stefan Tatzber nahm erfolgreich am Bewerb um das Funkleistungsabzeichen im Gold teil.
- Die Feuerwehrjugend ist sehr aktiv, 6 Jugendliche aus Ebersdorf sind in der Feuerwehrjugend der Gemeinde vertreten.

Das ist nur ein kleiner Auszug aus den Feuerwehraktivitäten des abgelaufenen Halbjahres. Hinter den Kulissen gibt es zahlreiche andere Tätigkeiten in der Feuerwehr, die nicht auf dem ersten Blick erkennbar sind.

Wir wünschen viel Freude beim Durchlesen dieser Ausgabe!

Ihr Redaktionsteam
(Thomas Bauer, Christoph Herbst, Erika Huber,
Michael Vock jun.)

Mitgliederversammlung 2009

Am 6. Jänner begann das offizielle Feuerwehrjahr mit der Mitgliederversammlung im Feuerwehrhaus. Dabei berichtete der Feuerwehrkommandant über das abgelaufene Jahr und informierte über die Vorhaben für das kommende Jahr.

Anschließend informierten die Sachbearbeiter über die Tätigkeiten im betreffenden Sachgebiet (Jugend, Atemschutz, Funk, Finanzen, etc.)

Auf der Tagesordnung stand auch der Punkt Neuaufnahmen – hier besonders erfreulich, dass folgende Feuerwehrmitglieder neu in die Mannschaft aufgenommen werden konnten: Aktivstand - Katharina Krückl, Friedrich Weinstabl
Feuerwehrjugend - Kornek Michelle, Kornek Marina, Stöger Daniel.

Statusbericht TLF 1000

Im Rahmen einer Besprechung mit dem Geschäftsführer der Firma Seiwald, die unser neues Tanklöschfahrzeug fertigt, wurde die Lieferung mit Oktober 2009 vereinbart. Bei dem Gespräch wurde auch über die Ausrüstung des Fahrzeuges gesprochen, unser Wunsch, die vorhandene Tragkraftspritze im TLF unterzubringen kann erfüllt werden. Dadurch wird das Fahrzeug noch universeller einsetzbar.

Heringschmaus 2009

Am 27. Februar fand der 3. Heringschmaus statt. Die mühsam erlegten Meeresbewohner wurden mit verschiedenen Rezepturen serviert – den Besuchern schmeckte es auch heuer wieder.

Ostermusik 2009

Als Fixpunkt im Gemeindeleben zu Ostern darf man die Ostermusik der Feuerwehr Ebersdorf bezeichnen. Am Ostermontag kamen wieder zahlreiche Blasmusikfans ins Ernst-Kellermann-Musikerheim in Wilfersdorf. Die tschechische Blasmusikkapelle Brocanka sorgt wieder für gute Unterhaltung, das Veranstaltungsteam der Feuerwehr Ebersdorf für die dazu passenden Speisen, abgerundet durch Wein aus Ebersdorf und kühles Bier. Durch den Zusammenhalt und die Zusammenarbeit aller Beteiligten konnte die Veranstaltung zur Zufriedenheit der Gäste absolviert werden.



Ausgezeichnet!

BI Alfred Völker wurde Anfang Juni vom Wiener Landesfeuerwehrverband mit dem Verdienstzeichen 2. Klasse für seine langjährige Tätigkeit im Bereich der Ausbildung der Mitglieder der Wiener Freiwilligen und Betriebsfeuerwehren ausgezeichnet. HLM Johann Pausch wurde für die 40 jährige und LM Christian Klampfl für die 25 jährige Tätigkeit im NÖ Feuerwehrwesen ausgezeichnet. – Gratulation!

25 Jahre Feuerwehrheurer in Ebersdorf an der Zaya

Das zweite Juniwochenende ist reserviert, das schon seit 25 Jahren. An diesem Termin findet der Ebersdorfer Feuerwehrheurer statt. 2009 war es soweit, der 25. Feuerwehrheurer wurde veranstaltet – der Silberne sozusagen.

In dieser Woche stand das ganze Dorf im Veranstaltungsfieber, Vorbereitungen, die Veranstaltung selbst, Wegräumarbeiten standen auf der Tagesordnung. Ein ganzes Dorf half mit, sei es durch Kellnern, kochen, spülen, organisieren, backen, etc.

Das ist auch eines der Erfolgsgeheimnisse unseres Feuerwehrheurer. Gibt es auch hin und wieder Meinungsverschiedenheiten, bei gemeinsamen Anstrengungen für die Feuerwehr ziehen alle an einem Strang.

Auch beim diesjährigen Feuerwehrheurer konnte wieder aus einem reichhaltigen regionalen Angebot gewählt werden. Sei es nun Gegrilltes, Gebackenes, Gebratenes oder Knödelvarianten, jedem schmeckte es. Auch das Florianitropferl passte wieder hervorragend ins Angebot und rundete die Speisekarte ab. Die „Naschkatzen“ kamen am Mehlspeisenbuffet nicht zu kurz, welches wieder reichhaltig mit hausgemachten Köstlichkeiten bestückt war.

Musikalisch gab es Gruppen aus der Region – Jonny's Duo und die Jungblutkapelle – unterhielten mit bunt gemischtem Programm die anwesenden Gäste. Die im Vergleich zu den Vorjahren erweiterte Tanzfläche war gut gefüllt.

Für die jungen und jung gebliebenen Gäste wurde wieder ein Discozelt aufgebaut. Bei kühlen Getränken und heißer Musik wurde bis in die Morgenstunden gefeiert. So manches Tanztalent konnte hier gesichtet werden.

An der Stelle möchte sich das Kommando der Feuerwehr Ebersdorf bei allen bedanken, welche seit Jahrzehnten durch Ihre tatkräftige Unterstützung zum Gelingen jeder Veranstaltung beitragen.

Die Feuerwehr freut sich über die Vielzahl an Gästen, da der Erfolg einerseits die Finanzkraft der Feuerwehr verbessert und andererseits den Zusammenhalt und das Miteinander innerhalb der Ortsbevölkerung stärkt.

Teilnahme an Wettbewerben 2009

Ein wichtiger Teil der Ausbildung ist zweifelsohne die Teilnahme an Wettbewerben. Sei es nun als Gruppe oder Einzelkämpfer, die Zeit der Vorbereitung ist meist intensiv und zeitaufwändig.

3 Feuerwehrmitglieder der Feuerwehr Ebersdorf stellten sich dieser Herausforderung:

Stefan Tatzber nahm am Wettbewerb um das Funkleistungsabzeichen in Gold (FULA) teil und konnte diesen Wettbewerb auch erfolgreich abschließen. Bei diesem Wettbewerb gilt es die Kenntnisse im Funkwesen und die notwendigen Tätigkeiten in der Einsatzleitung unter Beweis zu stellen.

Michael Vock jun. und Christian Tatzber konnten nach intensiver 3-monatiger Vorbereitung den Wettbewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold – die Feuerwehrmatura – in der Landesfeuerwehrschule in Tulln absolvieren. Bei diesem Wettbewerb muss das Können und Wissen als Einsatzleiter theoretisch und praktisch unter Beweis gestellt werden. Neben 300 Fragen, dem Kommandieren eines Zuges und das Überwinden einer Hindernisbahn sind einige Einsatzszenarien zu meistern.



Beim Empfang der erfolgreichen Wettbewerbsteilnehmer gratulierten die anwesenden Feuerwehrmitglieder. Als besonderes Highlight darf erwähnt werden, dass unser Verwalter Michael Vock jun. als 5. in der Gesamtwertung der Bezirksbeste wurde.

Die ersten Fünf dieses Wettbewerbes durften im Rahmen der Siegerehrung beim Landesleistungswettbewerb mit den Gruppenkommandanten der Landesieger einmarschieren und werden nochmals öffentlich geehrt. – Gratulation!

VERBRENNEN IM FREIEN

Was ist erlaubt? Was ist verboten?

Für den "gewöhnlichen" Hausbesitzer mit Garten kann gesagt werden:

Im Freien darf überhaupt nichts verbrannt werden - außer:

kleine Mengen pflanzlicher Abfälle, wenn Schädlingsbefall vorliegt, jedoch nie an einem Sonn- oder Feiertag!

Dabei ist zu beachten:

- niemals bei Wind
- niemals ohne Aufsicht
- die Aufsichtsperson darf das Grundstück erst dann verlassen, wenn das Feuer und die Glutreste erloschen sind!!
- niemals bei Nacht
- Löschgeräte müssen bereit gehalten werden

Anmerkung der Redaktion:

Nicht selten passiert es, dass aus einem derartigen Feuer ein Flurbrand entsteht oder Bauobjekte zu brennen beginnen. Ob die Feuerversicherung derartige Schäden anstandslos übernimmt bleibt abzuwarten. Festgehalten kann an dieser Stelle werden, dass in der Altstoffsammelstelle der Gemeinde in Bullendorf kostenlos Grün- und Strauchschnitt abgegeben werden kann. Ein Verbrennen im Ortsgebiet ist daher weder zweckmäßig noch notwendig. Ihr Nachbar wird's Ihnen danken!

Vorschau Hoffest 2009

Auch heuer findet das Hoffest der Weinstraßenbetriebe Pausch und Tatzber statt. Mit dabei ist auch wieder ein Team der Feuerwehr Ebersdorf, welches sich um das Stockfleisssessen kümmert, dessen Reinerlös der Feuerwehr – der Anschaffung des neuen TLF 1000 inkl. Ausrüstung - zu gute kommt. Unterstützen Sie uns auch hier durch den Besuch der Veranstaltung!

Feuerwehrfrauen und – männer gesucht!

Lust beim engagierten Team der Feuerwehr Ebersdorf mitzuarbeiten? Willkommen sind alle EbersdorferInnen ab dem Alter von 10 Jahren bei der Feuerwehrjugend und ab 15 Jahren bei der aktiven Mannschaft. Informationen sind bei allen Feuerwehrmitgliedern erhältlich.

Zur Erinnerung !

Handybereitschaft der FF Ebersdorf während eines Einsatzes:

0 6 9 9 / 1 0 1 5 4 6 4 3

Witz/Heiteres

Bei der Feuerwehr läutet das Telefon. Eine aufgeregte Frauenstimme sagt: „Bitte, kommen Sie schnell, ein Mann versucht bei mir einzusteigen!“
„Da sind Sie hier falsch“, erklärt der Feuerwehrmann, für so was ist die Polizei zuständig.“
„Nein! Sie müssen kommen. Seine Leiter ist nämlich zu kurz!“

Die Feuerwehr Ebersdorf bedankt sich für die Unterstützung bei der Vervielfältigung dieser Ausgabe bei:

Gartenbau Hertl

Telefon: 02573 2220

Fax : 02573 2220

Mobil : 0664 4200790

Web: www.gartenbau-hertl.at

Email : office@gartenbau-hertl.at



WC Wagenverleih der FF Ebersdorf an der Zaya

Unser WC-Wagen bietet die optimale Lösung für alle Veranstaltungen, wo keine fixe WC-Anlage vorhanden ist (Kellerfest, private Feste, etc.). Es ist kein Kanalanschluss erforderlich, der aufgebaute Tank fasst rund 200 Spülungen.

Auskünfte und Preise unter 0664/4751007, Herr Josef Wetsch

Für den Inhalt verantwortlich: Das Kommando der FF Ebersdorf an der Zaya
Redaktionsteam: Thomas Bauer, Christoph Herbst, Erika Huber, Michael Vock jun. (in alphabetischer Reihenfolge)
Druck: Eigene Vervielfältigung